

Anfrage der Fraktion DIE LINKE an den Bürgermeister

gemäß § 29 Abs. 1 BbgKVerf sowie § 12 Abs. 1 GeschO

Sehr geehrter Herr Steinbrück,

am 12.08.2020 fasste die Gemeindevertretung auf Antrag unserer Fraktion den Beschluss, das Programm „Bäume für Schöneiche“ dahingehend zu erweitern, dass für jedes in unserer Gemeinde geborene Kind ein Baum gepflanzt werden soll (Beschluss Nr. 7./2020/155).

Als Einstieg im Jahr 2020 sollte den betreffenden Familien angeboten werden, mit Unterstützung der Gemeinde einen Baum auf ihrem eigenen Grundstück oder im öffentlichen (Straßen-) Raum zu pflanzen. Ab dem Jahr 2021 sollten gemeinschaftliche Pflanzaktionen stattfinden. Als Bürgermeister wurden Sie beauftragt, dafür geeignete Flächen zu ermitteln.

Wir fragen Sie:

1. Wie vielen Familien wurde seit dem Beginn der Aktion ein Baum angeboten und wie viele von ihnen haben die dafür verteilten Gutscheine genutzt? Bitte für die Jahre 2020, 2021 und 2022 (aktueller Stand) aufschlüsseln.
2. Wie werden die Familien über die Möglichkeit informiert, ihren Baum im öffentlichen (Straßen-) Raum zu pflanzen und wie viele haben diese Möglichkeit in Anspruch genommen?
3. Hat im Jahr 2021 eine gemeinschaftliche Pflanzaktion stattfinden können? Falls ja, wann und wo?
4. Welche Flächen wurden von der Gemeindeverwaltung als mögliche Standorte für solche gemeinsamen Pflanzaktionen identifiziert?
5. Wann und unter welchen Voraussetzungen können diese Flächen dafür genutzt werden?

Wir bitten Sie, diese Anfrage in der Sitzung der Gemeindevertretung am 29.03.2022 zu beantworten und uns Ihre Antworten auch schriftlich zu übermitteln. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Fritz R. Viertel
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Schöneiche bei Berlin, 16.02.2022